

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **16. Mai 2013** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Deutschfeistritz** (politischer Bezirk Graz-Umgebung)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 102/2006, LGBl. Nr. 94/2008 und LGBl. Nr. 82/2012, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Deutschfeistritz** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Deutschfeistritz* mit Ausnahme der Ortschaft Waldstein, der Häuser Nr. 4, 10, 12 und 14-19 der Ortschaft Himberg und der Häuser Am Greith Straße Nr. 7, 9, 10, 11 und 13, Fralliweg Nr. 3, Übelbacherstraße Nr. 150, 159, 160 und 161 und Hofauweg Nr. 4;
2. von der *Stadtgemeinde Frohnleiten* das Haus Nr. 58 der Straße Adriach-Rabenstein;
3. die *Gemeinde Großstübing*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **31. Mai 2013**, in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten folgende Verordnungen außer Kraft:
Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 23. April 2001, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 222/2001, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Deutschfeistritz (politischer Bezirk Graz-Umgebung);
Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 23. April 2001, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 228/2001, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Großstübing (politischer Bezirk Graz-Umgebung).

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Mag. Franz Voves